

Kinder- und Jugendteams in Nachbarschaften

Aktiver Kinderschutz im Quartier Albert-Schweitzer-Straße
und Hennigsdorf Nord.



Kinder- und Jugendteams in Nachbarschaften

Wer sind wir?

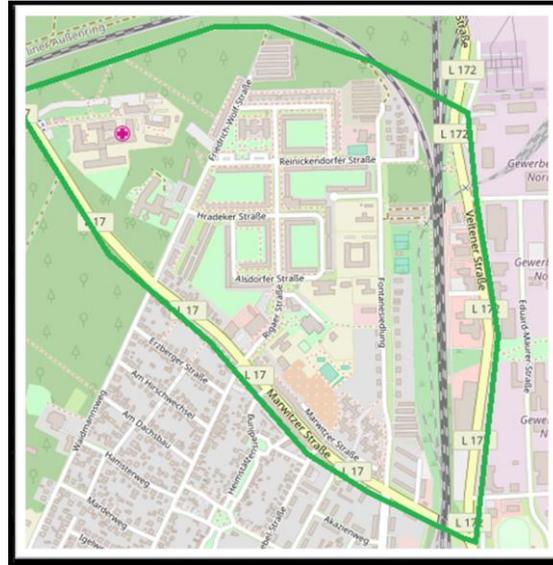
Was sind Kinder- und Jugendteams in Nachbarschaften?

- Multiprofessionelle Besetzung: Fachkräfte der Mobilen Jugendarbeit und Sozialarbeitende an Grundschulen
- Wirken im direkten Lebensumfeld

Die Teams



Die Quartiere



Hennigsdorf Nord

956 Kinder und Jugendliche (6-27 Jahre)

Erhöhter Anteil von Haushalten in Transferleistungsbezügen

Quartier Albert-Schweitzer-Straße

277 Kinder und Jugendliche (6-27 Jahre)

27 verschiedene Nationen



Ziele

- Die Kinder- und Jugendteams in Nachbarschaften bieten eine verlässliche Ansprechmöglichkeit für die Kinder und Jugendlichen im Stadtteil
- Verknüpfung der Sozialen Arbeit an Schule und der Mobilen Jugendarbeit
- Umsetzung aktiven Kinderschutzes

Ziele

- Erkennen von Problemlagen und Einleitung von Intervention
- Aufbau und Umsetzung präventiver Maßnahmen

Zielgruppen

- Alle im Stadtteil lebenden Kinder und Jugendlichen im Alter von 6 bis 27 Jahren

Wie wurde der Bedarf erhoben?

- Befragungen von Kindern und Jugendlichen im Sozialraum
- Expert*innen-Interviews mit Schulleitungen, Hortleitungen, Wohnungsbaugesellschaften
- Beobachtungen in den Stadtteilen
- Hospitation in Horten

Was passiert?



Was konkret?

Hennigsdorf Nord

- Sportangebote in der Turnhalle Grundschule Nord
- Aktive Pause in der Grundschule
- Präsenz der Sozialarbeiterin der Grundschule im Hort
- Ausleihstation am Skaterpark und Gruppenangebote im Container
- Teamsitzungen und Evaluation

Was konkret?

Quartier Albert-Schweitzer-Straße

- Spielangebote am Nachmittag drinnen und draußen
- Aktive Pause in der Grundschule
- Zielgruppenarbeit der Sozialarbeiterin an Grundschule mit Hortkindern
- Teamsitzungen und Evaluation

Was kommt noch?

- Jugendcafés in den Nachbarschaftstreffs
- Ferienplanungen
- Noch mehr gemeinsame Aktionen

Was konkret?

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
11-12		mobil an Oberschulen zur Pause (SR: Mitte, West)	Aktive Pause GS Nord	DB Moja	Street-worker- treffen (1x pro Monat)	Streetwork, Angebot nach Bedarf: Treffpunkt Skaterpark mit Ausleih- station oder z.B. Fußball- turnier (alle Sozialräume)
12-13						
13-14						
14-15	Sozialraumteam- Treffen Nord (2x pro Monat)		Treffpunkt Skaterpark mit Ausleihstation + Kreativangebot (SR West)		Treffpunkt Skaterpark mit Ausleih-station (SR West)	
15-16						
16-17		Sportmobil (SR: NN, Süd, Mitte)		Sportmobil/ Hallenzeit (SR: Nord, West, Mitte)		
17-18						
18-19						

Exemplarischer Wochenplan der Mobilien Jugendarbeit

Erfolge

- Publikumsmagnet Aktive Hofpause
- Feste Stammzeiten am Skaterpark
- Enger Austausch beider Arbeitsbereiche und deren Akteure
- Hohe Präsenz im Lebensraum Schule

Herausforderungen

- Bindungsarbeit im Stadtteil - Vertrauen schaffen
- Stammpplätze der Mobilen Jugendarbeit erweitern sich –
Präsenzzeiten an bisherigen Stammpplätzen werden geringer
- Personelle Herausforderungen

Evaluation

- Befragungen der Kinder und Jugendlichen im Stadtteil
- Regelmäßige Auswertungen mit den Kooperationspartner*innen
- Supervision und Intervision
- Fort- und Weiterbildungen
- Dokumentation

Raum für Fragen...

Herzlichen Dank für
Ihre
Aufmerksamkeit.

